

Der unbeständige Sommer: Warum München vor schweren Unwettern verschont bleibt.

Erfahren Sie, warum dieser Sommer von endlosen Gewittern geprägt ist und wie München von den schwersten Unwettern verschont bleibt. Analyse vom Deutschen Wetterdienst. Stand: 14.07.2024.

Warum regnet es diesen Sommer ununterbrochen und warum München vom Schlimmsten verschont bleibt

Der diesjährige Sommer macht seinem Ruf alle Ehre und zeigt sich von seiner stürmischen Seite. Der Deutsche Wetterdienst hat kürzlich die Gründe für die häufigen Unwetter erklärt und warum München meistens davon verschont bleibt.

Die Ursachen für die auffälligen Gewitter im Alpenvorland

Gewitter sind eine Folge von warmen, schwülheißen Luftmassen, die auf bestimmte Auslösebedingungen treffen. In diesem Sommer bieten das Mittelmeer und die Alpenregion die perfekten Voraussetzungen für solche Unwetter. Die warme, energiegeladene Luft steigt auf und entlädt sich, insbesondere im südlichen Bayern. Dabei ziehen die Superzellen häufig von Südwesten nach Osten, wobei München oft von den schwersten Unwettern verschont bleibt.

Die Entstehung und Verbreitung der

Gewitter im Alpenvorland

Die meisten Gewitterzellen entstehen im Allgäu und ziehen dann ostwärts. Die starken Unwetter treffen vor allem das südliche Alpenvorland. In München hingegen bleibt es vergleichsweise ruhig, da die Gewitterzellen auf ihrem Weg gen Süden entlang des Alpenvorlands an Kraft verlieren.

Prognose für den Gewittersommer 2024

Trotz der bisherigen Unwetter bleibt die Prognose für München unsicher. Der Deutsche Wetterdienst kann nur garantieren, dass es in den nächsten sechs bis acht Tagen unbeständig bleiben wird. Langfristige Vorhersagen sind in diesem dynamischen Wettergeschehen schwierig.

Der diesjährige Gewittersommer zeigt eindrücklich, wie das Alpenvorland von den Wetterphänomenen beeinflusst wird und warum München im Vergleich zu anderen Regionen oft vom Schlimmsten verschont bleibt. Die Meteorologen dürften noch einige spannende Tage vor sich haben, um die Entwicklungen genau zu verfolgen und die Bevölkerung entsprechend zu informieren.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de